

Für Detlef

„Du kannst nie wissen, wann du einem Menschen das letzte Mal begegnest.“

Dieser Satz kam mir als erstes in den Sinn, als ich die Nachricht von deinem Tod erhielt.

Am Mittwoch warst du noch in der „Rundschau“ und wir haben Pläne für die nächste Veranstaltung geschmiedet.

Am Dienstag dann die traurige Mitteilung, dass du nicht mehr unter uns weilst.

Detlef, wir kannten uns über 30 Jahre und wir verstanden uns von Beginn an. Wir sahen uns oftmals zufällig - in der Fundgrube, bei Konzerten oder sonstigen Veranstaltungen. Immer unterhielten wir uns, lachten, freuten uns und jeder wusste, er wird vom anderen akzeptiert und gemocht.

Eine deiner Lieblingsbands waren die „Dire Straits“ mit Mark Knopfler. Ich möchte dir zwei Strophen aus dem Lied „Brother's in Arms“ mit auf deine letzte Reise geben:

*„Es gibt so viele verschiedene Welten,
so viele verschiedene Sterne
und wir haben nur eine Welt.
Aber wir leben in ganz verschiedenen.“*

*Jetzt ist die Sonne zur Hölle gefahren
und der Mond steht hoch am Himmel.
Ich möchte euch Lebwohl sagen.
Jeder Mensch muss sterben.“*

**Dein Freund Alfred
und das gesamte Team
der Südthüringer Rundschau**